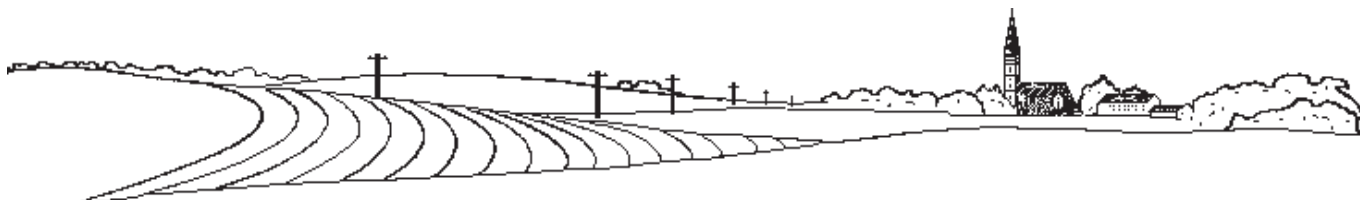


AMTSBLATT

DER GEMEINDE PRIESTEWITZ



Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil für die Gemeinde Priestewitz: Bürgermeisterin Frentzen; verantwortlich für den nichtamtlichen Teil oder Vertreter im Amt und Anzeigenteil: Redaktion AMTSBLATT, Frau Sabine Maron, Gemeindeverwaltung 01561 Priestewitz, Staudaer Str. 1, Telefon (03522) 5114-20; Telefax (03522) 5114-14; Anzeigenschluß für das Heft des laufenden Monats bis spätestens 17. des Vormonates. Gestaltung, Satz und Druck: WERBESERVICE FRANZ, Richard Franz, OT Volkersdorf, Radeburger Str. 45, 01471 Radeburg, Telefon/Telefax (035207) 81315

8. APRIL 2013

Nummer 4

Ehrung von Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Priestewitz von April 2012 bis März 2013

für langjährige aktive Mitgliedschaft mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen am Band

Pinkert, Volker	25 Jahre	OFw Gävernitz
Raasch, Maik	25 Jahre	OFw Kmehlen
Meinel, Falk	25 Jahre	OFw Priestewitz
Wanke, Ronny	25 Jahre	OFw Zottewitz

für 50 bzw. 60 Jahre treue Dienste mit dem Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes

Preller, Rudolf	50 Jahre	OFw Kmehlen
Hanisch, Rolf	60 Jahre	OFw Kmehlen
Kuhnke, Horst	60 Jahre	OFw Baßlitz
Peterle, Wilhelm	60 Jahre	OFw Baßlitz

Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Priestewitz – von April 2012 bis März 2013

Kühne, René	OFw Lenz
Gerlach, Heiko	OFw Priestewitz

Insgesamt 28 Mal mussten die Feuerwehrkameraden der Gemeinde Priestewitz im vergangenen Jahr helfen, retten und löschen. Aber den Feuerwehralltag bestimmen nicht nur die Feuerwehreinsätze am Einsatzort. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr verbringen in ihrer Freizeit viele Stunden mit ihrer Aus- und Fortbildung, Arbeitseinsätzen und Diensten, die erbracht werden müssen um jederzeit einsatzbereit zu sein. Über insgesamt 219 Kameradinnen und Kameraden verfügen die Ortswehren zurzeit und davon sind nur 132 Mitglieder aktiv.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sind Tag und Nacht, wochen- wie feiertags zur Stelle, wenn sie gebraucht werden. Sie erbringen damit eine Leistung, die für unsere Gemeinde unverzichtbar ist.

Für dieses selbstlose und ehrenamtliche Engagement gebührt den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr mein Dank, sowie der Dank des Gemeinderates und Anerkennung in hohem Maß. Mit großer

Verantwortung und enormen Einsatz schützen unsere Feuerwehrleute unsere Bürgerinnen und Bürger und riskieren dabei ihre eigene Gesundheit und ihr Leben.

Mein ausdrücklicher Dank gilt auch den Familien der Feuerwehrkameraden, denn ohne den entsprechenden Rückhalt und das Verständnis zu Hause wäre eine solche Tätigkeit zum Wohle der Einwohner der Gemeinde Priestewitz nicht möglich.

Wir brauchen mehr Bürgerinnen und Bürger wie diese Frauen und Männer, die sich in die Gesellschaft und die Gemeinde mit ihren Vorstellungen und ihrem Handeln einbringen.

Ich wünsche unseren Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, dass sie stets gesund und wohlbehalten von ihren Einsätzen zurückkehren mögen.

Frentzen
Bürgermeisterin



Jahreshauptversammlung am 04.01.2013 der OFw Gävernitz, Übergabe Beförderungsurkunden zum Feuerwehrmann

André Pinkert, Bürgermeisterin Susann Frentzen, Tom Laurinat, Ricardo Ladkau, André Sturm, Gemeindegewehrleiter Uwe Troschütz (v.l.n.r.)

PRIESTEWITZ AKTUELL

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

Information über Instandsetzungsmaßnahmen durch den Landkreis Meißen im Gemeindegebiet Priestewitz

Maßnahme: „K 8551 Strießen - Medessen“

Zur Beseitigung von Schäden sollen im Rahmen o. g. Maßnahme im Bereich der freien Strecke Reparaturarbeiten an der Fahrbahndecke ausgeführt werden.

Die Maßnahme umfasst folgende Leistungen:

- Aufbringen einer vollflächigen Tragschicht als Profilausgleich
- Aufbringen einer Asphaltdeckschicht
- Bankettherstellung
- Seitenbereiche nachprofilieren
- Wiederherstellung Markierung
- Höhenanpassung Schutzplanke

Das Vorhaben soll bei entsprechender Witterung im April 2013 durchgeführt werden. Eine Vollsperrung ist erforderlich.

Mit der Maßnahme ist folgende Firma beauftragt:

**MATTHÄI Bauunternehmen GmbH, Bergmannstraße 8
01983 Großräschen OT Freienhufen**

Mit der Bauüberwachung ist das

Ingenieurbüro IBZ Ingenieurbüro Zscheile aus Riesa
beauftragt.

Frentzen

Bürgermeisterin

Nächste Polizeisprechstunde



**Polizeihauptmeister Frank Lieder,
Bürgerpolizist der Gemeinde Priestewitz und Ebersbach**

Die nächste Sprechstunde des Bürgerpolizisten findet am Dienstag, dem 23. April von 16 bis 18 Uhr in der Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudauer Straße 1, Versammlungsraum 1. OG statt.

Der seit Anfang des Jahres für die Gemeinde Priestewitz zuständige Bürgerpolizist steht den Bürgerinnen und Bürgern an diesem Termin mit Rat zur Verfügung. Es können Fragen gestellt und Probleme angesprochen werden.

Die Bürgerpolizei wird zudem in der Gemeinde Priestewitz Streifengänge absolvieren und kleinere Delikte sowie Verkehrsunfälle aufnehmen. Dieses Angebot der Polizei soll der Kontaktaufnahme und -pflege sowie der Zusammenarbeit mit Bürgern, Bürgergruppen, Vereinen und den verschiedensten Einrichtungen und Institutionen dienen.

Frentzen

Bürgermeisterin

Termin Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am **Mittwoch, den 24. April 2013, 19.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Priestewitz** statt. Den tatsächlichen Termin und die Tagesordnung dazu entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungen in den Schaukästen.

Frentzen

Bürgermeisterin

Die Gemeinde Priestewitz vermietet, verpachtet bzw. verkauft nachfolgende Objekte:

Kommunale Wohnungen (Vermietung)

Priestewitz, OT Knehlen, Laubacher Straße 38/39/41 (teilweise bezugsfertig) je eine 3-Raumwohnung, 58,15 m², Heizung, WW, Bad mit Wanne, Balkon,

Priestewitz, Großenhainer Straße 23 (bezugsfertig)
1-Raumwohnung, 31,1 m², Heizung, WW, Dusche

Priestewitz, Staudaer Straße 7 (bezugsfertig voraussichtlich ab Mai/Juni) 2-Raumwohnung, 47,7 m², Heizung, WW, Bad

Priestewitz, Großenhainer Straße 7 (bezugsfertig voraussichtlich ab Mai/Juni) 2-Raumwohnung, 60 m², Nachspeicherheizung, WW, Garage

Gartenflächen, sonst. Grünflächen (Verpachtung)

Gartenfläche/Grünflächen:

ca. 570 m² in Priestewitz (nördlich der Bahnlinie Dresden-Leipzig)

ca. 760 m² und 424 m² in Zottewitz

ca. 1048 m² in Knehlen

Streuobstwiese

ca. 5500 m² in Strießen (Richtung Porschütz)

Gewerberäume (Vermietung)

Gewerberäume im kommunalen Grundstück Gävernitzer Straße 9 in 01561 Priestewitz, OT Baßlitz (ehemals EDEKA). 6 Räume einschl. WC, Gesamtfläche 132,3 m², separater Eingang, Heizung und Warmwasser.

Wohn- und Geschäftshaus (Verkauf)

01561 Priestewitz, OT Baßlitz, Gävernitzer Straße 9, Flurstücke 24 und 23/2, Gemarkung Baßlitz, Grundstücksgröße: 649 m².

Im Haus befinden sich 2 Wohnungen und Gewerberäume, davon sind die Gewerbebereiche derzeit leerstehend.

Bei Anfragen zu o. g. Angeboten wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Straße 1, Zimmer 203 Frau Maron (03522/5114-20)

Einladung



Am **Freitag, dem 19. April 2013, findet um 19.00 Uhr im Gasthof Stauda** eine Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft

Priestewitz statt. Dazu sind alle Eigentümer jagdlicher Flächen der Gemarkungen Priestewitz, Stauda und Kottewitz herzlich eingeladen. Für die Besetzung des neu zu wählenden Vorstandes sind Vorschläge erwünscht.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Entlastung des Vorstandes
4. Wahl des neuen Jagdvorstandes
5. Sonstiges

Bernd Berger

Jagdvorstand

Beschlüsse des Gemeinderates vom 27.02.2013**Beschluss-Nr. 10/13**

Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 11/13

Bestätigung der Niederschrift vom 30.01.2013

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Beschluss-Nr. 12/13

Zustimmung zum Planungskostenvertrag „Solarpark Priestewitz - Gleisdreieck“ zwischen der SUNFarming GmbH und der Gemeinde Priestewitz

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 13/13

Das Bauleitplanverfahren wird ab sofort als vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Priestewitz-Gleisdreieck“ weitergeführt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 14/13

Zustimmung zum Antrag auf Baugenehmigung für das Vorhaben - Erweiterung vorhandene Überdachung - in Priestewitz, Flurstück-Nr. 79/1 der Gemarkung Kottewitz

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschlüsse des Gemeinderates vom 20.03.2013**Beschluss-Nr. 15/13**

Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 16/13

Bestätigung der Niederschrift vom 27.02.2013

Abstimmung: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 4

Beschluss-Nr. 17/13

Zustimmung zum Planungskostenvertrag „Siloanlage Kottewitz“ zwischen iES Verwaltungs-GmbH und der Gemeinde Priestewitz

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 18/13

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan „Siloanlage Kottewitz“ (s. öffentliche Bekanntmachung)

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 19/13

Beauftragung der Bürgermeisterin zum Abschluss eines Gestattungsvertrages zwischen der Gemeinde Priestewitz und der Sunfarming GmbH Erkner für die Installation und den Betrieb einer Photovoltaikanlage auf dem kommunalen Flurstück 156 Gemarkung Priestewitz

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 20/13

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Priestewitz-Gleisdreieck“ (s. öffentliche Bekanntmachung)

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 21/13

Der Durchführungsvertrag zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Priestewitz - Gleisdreieck“ wird gebilligt.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 22/13

Der Gemeinderat Priestewitz beschließt, die in der Sitzung am 30.01.2013 mit Beschluss-Nr. 05/13 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 aufzuheben.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 23/13

Beschluss der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Beschluss-Nr. 24/13

Zustimmung zur 3. Änderung zum Betriebsführungsvertrag Abwasser - Technischer Bereich - mit dem Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Großenhain“

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 25/13

Zustimmung zu einem Stundungsantrag

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Öffentliche Bekanntmachung**zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan
„Siloanlage Kottewitz“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Priestewitz hat in seiner Sitzung am 20.03.2013 folgenden Beschluss gefasst:

**Beschluss-Nr. 18/13
(Abwägungsbeschluss)**

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des Bebauungsplanes „Siloanlage Kottewitz“ in der Zeit vom 19.11.2012 bis 21.12.2012 eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden behandelt und abgewogen (siehe Einzelabwägung).
2. Das Ergebnis ist den Betroffenen mitzuteilen.
3. Von der Öffentlichkeit gingen während der öffentlichen Auslegung keine Stellungnahmen ein.
4. Da die vorgenommen redaktionellen Änderungen die Grundzüge der Planung nicht berühren, ist keine erneute öffentliche Auslegung erforderlich.

Abstimmung:

Von 16 Gemeinderäten + Bürgermeisterin sind 9 + 1 anwesend.

Ja-Stimmen: 10 Gegenstimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Ausschluss wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO: 0

Priestewitz, 25.03.2013

Frentzen

Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung**zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan
„Solarpark Priestewitz - Gleisdreieck“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Priestewitz hat in seiner Sitzung am 20.03.2013 folgenden Beschluss gefasst:

**Beschluss-Nr. 20/13
(Billigungs- und Auslegungsbeschluss)**

1. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Priestewitz-Gleisdreieck“ wird um eine Teilfläche des Grundstückes Fl.Nr. 156 der Gemarkung Priestewitz erweitert.
2. Der Gemeinderat billigt den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Priestewitz-Gleisdreieck“ in der Fassung vom 20.03.2013, bestehend aus der Planzeichnung, dem Textteil und der Begründung mit Umweltbericht.
3. Es ist das weitere Verfahren nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB), insbesondere die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, und die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmung:

Von 16 Gemeinderäten + Bürgermeisterin sind 9 + 1 anwesend.

Ja-Stimmen: 10 Gegenstimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Ausschluss wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO: 0

Priestewitz, 25.03.2013

Frentzen

Bürgermeisterin

redaktioneller Hinweis:

Die öffentliche Bekanntmachung zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte mit Sonderdruck Nr. 1 vom 28.03.2013

Wohnung in Knehlen zu vermieten

ab sofort provisionsfrei, 2 Zimmer, Küche, Bad, Neubau 1996, 62,07 qm Wohnfläche, Abstellraum Keller 5,17 qm, Garage 34,19 qm, Wäschtrockenraum, Zentralheizung mit WW-Versorgung, Gemeinschaftsantenne für digitalen SAT-Empfang. Garage 34,19 qm kann dazu vermietet werden. Monatliche Kaltmiete 310 €, abzurechnende Nebenkosten ca. 120 € 2 Monatsmieten Kautions (620 €), Garage 35 €.

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Holger Apitz, Telefon: 03522/509243 oder 0172/7058687.

Hinweis Meldeamt**Gültigkeit der Personaldokumente prüfen**

Vor Beginn der Urlaubszeit möchten wir auf Folgendes hinweisen:

Bitte prüfen Sie rechtzeitig, ob Ihre Ausweisdokumente noch gültig sind.

Informieren Sie sich, welche Dokumente Sie bei Auslandsreisen benötigen und welche Gültigkeit diese haben müssen.

Aktuelle Auskünfte dazu erhalten Sie beim Buchen der Reise im Reisebüro, bei den jeweiligen Auslandsvertretungen der Länder unter Tel.: 030/50 00 20 00 oder unter der Internetadresse: www.auswaertiges-amt.de

Wer ein Dokument beantragt, muss damit rechnen, dass die Bundesdruckerei in Berlin ca. 2-3 Wochen zur Anfertigung und Übersendung des Dokuments benötigt. In der Hauptreisezeit im Sommer ist davon auszugehen, dass sich die Zeit für die Ausstellung noch einmal verlängert.

Forberger
Meldeamt



Verknüpfe dich! **Mit der richtigen Unternehmens-** **kommunikation zum Erfolg**

**Knapp 200 Unternehmer kamen zum
2. Wirtschaftstag des Landkreises Meißen**

Am 21. Februar 2013 war es wieder soweit: Landrat Arndt Steinbach, der IHK-Präsident Dr. Günter Bruntsch sowie der Oberbürgermeister der Stadt Großenhain Burkhard Müller eröffneten um 16 Uhr den 2. Wirtschaftstag des Landkreises Meißen im Kulturschloss Großenhain. Als Plattform zur wirtschaftlichen Vernetzung im Landkreis und unter dem diesjährigen Motto „Unternehmenskommunikation“ trafen sich knapp 200 Unternehmer und Unternehmerinnen. Wie im Vorjahr war der Wirtschaftstag auch in diesem Jahr schnell ausgebucht.

Mit seinem Vortrag „Crash-Kommunikation“ begeisterte Peter Brandl gleich zu Beginn das Publikum. Als Kommunikations-experte, Berufspilot und Fluglehrer stellte er die Verbindung zwischen Cockpit, Unternehmen und Management her. Er zeigte wie man sicher kommuniziert und dadurch Fehlverhalten vermeiden kann.

Dass jeder Redner auch aus einem scheinbar trockenen Thema eine aufregende und spannende Rede gestalten kann, präsentierte Kommunikationstrainer René Borbornus in seinem Vortrag „Kraft der Rhetorik“ sehr anschaulich und mit der richtigen Portion Humor.

Die regen Gespräche zwischen den teilnehmenden Unternehmern in der Pause und beim abschließenden Buffet, sowie die Podiumsdiskussion rundeten die Veranstaltung erfolgreich ab. Sechs Unternehmer aus dem Landkreis gaben Einblicke in Ihren Unternehmensalltag. Sie berichteten über verschiedene interne und externe Kommunikationsmöglichkeiten, zum Beispiel bei neuen Produktentwicklungen, sich verändernden Unternehmensausrichtungen, Krisensituationen oder bei der ganz alltäglichen betrieblichen Aufgabenbewältigung. Organisiert wurde der 2. Wirtschaftstag durch die IHK Dresden-Regionalbüro Riesa und die Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH. Eine Vielzahl von Unternehmen und Einrichtungen unterstützten die Veranstaltung. Die ersten Reaktionen der anwesenden Bürgermeister, Unternehmensvertreter sowie der Aussteller war äußerst positiv.

Weitere Eindrücke, Bilder sowie ein Video finden Sie auf der Homepage der WRM. <http://www.wirtschaftsregion-meissen.de/wirtschaftstag-2013>

Hinweis Meldeamt**Hinweis zur Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen sowie Kinderreisepässen**

Als deutsche Staatsbürgerin bzw. als deutscher Staatsbürger sind Sie im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes in Verbindung mit §1 Abs. 1 und 2 Personalausweisgesetz und §1 Abs. 1 Passgesetz verpflichtet, sich jederzeit mit gültigen Dokumenten (Personalausweis oder Reisepass) ausweisen zu können.

Der Ausweis muss persönlich beantragt werden.

Gültigkeit von Personalausweisen und Reisepässen

für Personen vor Vollendung des 24. Lebensjahres: 6 Jahre
für Personen ab Vollendung des 24. Lebensjahres: 10 Jahre

Gültigkeit von Kinderreisepässen

6 Jahre bzw. bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres

Auf Wunsch können Sorgeberechtigte für Kinder unter dem 16. Lebensjahr einen Personalausweis, unter dem 18. Lebensjahr einen Reisepass oder unter dem 12. Lebensjahr einen Kinderreisepass ausstellen lassen. Die Beantragung muss gemeinsam mit dem Kind erfolgen. Ab Vollendung des 10. Lebensjahres ist der Antrag durch das Kind persönlich zu unterschreiben. Die Beantragung dieser Dokumente bedarf der Zustimmung beider Elternteile, wenn ihnen die elterliche Sorge gemeinsam zusteht. Der Vordruck zur Einverständniserklärung ist im Meldeamt erhältlich.

Benötigte Dokumente bei Antragstellung:

Geburtsurkunde
1 Lichtbild, biometrisch
Personalausweis und Reisepass, wenn vorhanden

Kosten/Gebühren:

Bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres beträgt die Gebühr für einen Personalausweis 22,80 Euro und für einen Reisepass 37,50 Euro.
Ab Vollendung des 24. Lebensjahres beträgt die Gebühr für einen Personalausweis 28,80 Euro und für einen Reisepass 59,00 Euro.
Die Gebühr für einen Kinderreisepass beträgt 13,00 Euro.
Die Bezahlung erfolgt bei der Beantragung.

Zahlungsart: bar

Frist: Bearbeitungsdauer 2-3 Wochen

Forberger
Meldeamt

Öffnungszeiten Gemeinde**Gemeindeverwaltung Priestewitz**

Staudaer Straße 1 · Telefon: (03522) 5114-0

Montag		09.00-12.00 Uhr
Dienstag	09.00-12.00 und	13.00-18.00 Uhr
Mittwoch		geschlossen
Donnerstag	09.00-12.00 und	13.00-16.00 Uhr
Freitag		09.00-12.00 Uhr

Meldeamt · Telefon: (03522) 5114-16

Montag		09.00-12.00 Uhr
Dienstag	09.00-12.00 und	13.00-18.00 Uhr
Donnerstag		13.00-16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag:		geschlossen

Öffnungszeiten Gemeindebücherei

Dorfgemeinschaftshaus Zottewitz, Seußlitzer Straße 13

jeden 2. Donnerstag im Monat 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern:

Gemeindeverwaltung Priestewitz		03522/5114-0
Landratsamt Meißen		03521/7250
Rettungsleitstelle Riesa	03525/721110 und	03525/72111
Krankentransport		03525/19222
Vermittlung ärztlicher Bereitschaftsdienst:		03525/19292
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst		112
Polizei Notruf		110
Giftnotrufzentrale Sitz in Erfurt		0361/730730

Öffentliche Bekanntmachung - Haushaltsatzung

Haushaltssatzung der Gemeinde Priestewitz für das Haushaltsjahr 2013

- I. Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 20.03.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen (Beschluss-Nr. 23/13):

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	4.150.910 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	4.386.990 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-236.080 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-236.080 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-236.080 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0 EUR
- Gesamtergebnis auf	-236.080 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.605.710 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.521.460 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	84.250 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	118.430 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	456.150 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-337.720 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-253.470 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	224.120 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-224.120 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf	-477.590 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 877.300 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	350 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	450 vom Hundert
Gewerbsteuer auf	380 vom Hundert

§ 6

Planansätze für Maßnahmen im Ergebnis- und Finanzhaushalt, die mit Fördermitteln kofinanziert werden sollen, bleiben bis zur Vorlage des Bewilligungsbescheides in der Gemeindeverwaltung gesperrt. Die Freigabe der Mittel, auch von Teilbeträgen, obliegt dem Gemeinderat oder der Bürgermeisterin entsprechend den Regelungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben in der Hauptsatzung.

§ 7

Hinsichtlich der vom Gemeinderat oder vom Bürgermeister zu genehmigenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Sinne von § 79 Abs. 1 SächsGemO gelten die Regelungen der Hauptsatzung.

Es gelten grundsätzlich als genehmigt:

- über- und außerplanmäßige Ausgaben in Zusammenhang mit Abschlussbuchungen gem. § 32 und § 40 Nr. 1 SächsKomKBVO (z.B. Abschreibungen);
- über- und außerplanmäßige Ausgaben in Zusammenhang mit Internen Leistungsverrechnungen gem. § 16 Abs. 3 und § 59 Nr. 21 SächsKomHVO-Doppik;
- über- und außerplanmäßige Ausgaben, die nur dazu dienen, dass die Darstellung von Finanzvorgängen entsprechend den allgemeinen Grundsätzen des § 10 SächsKomHVO-Doppik erfolgt, sowie die Kontierungsbestimmungen der VwV Kommunale Haushaltssystematik eingehalten werden;
- die aus zweckgebundenen Spendenmehreinnahmen zu tätigen Mehrausgaben.

Priestewitz, 28.03.2013

Frentzen (Siegel)
Bürgermeisterin

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs.2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat
4. vor Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist die Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

- II. Gemäß § 4 Abs. 3 in Verbindung mit § 76 SächsGemO liegt die Haushaltssatzung 2013 mit Haushaltsplan 2013 in der Zeit 10.04. bis 16.04.2013 in der Gemeindeverwaltung Priestewitz, Kämmerlei, Zimmer 205, Staudaer Straße 1, 01561 Priestewitz während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus:

Montag	7.00 - 16.00 Uhr	Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	7.00 - 16.00 Uhr	Donnerstag	7.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr.		

Priestewitz, 28.03.2013

Frentzen (Siegel)
Bürgermeisterin

Förderung von Investitionen - Aktuelle Fördermittelrichtlinie endet 2013

Die aktuelle Fördermittelrichtlinie GRW-Investitionszuschuss (vielen auch als GA-Förderung bekannt) endet im Dezember 2013. Noch stehen die Parameter für die Förderrichtlinie im Zeitraum 2014 bis 2020 nicht fest.

Unternehmen, welche Erweiterungsinvestitionen verbunden mit der Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze planen (und zu den förderfähigen Branchen zählen), können aktuell noch Förderanträge zu den derzeit gültigen Konditionen stellen. Um die Bewilligung der Sächsischen Aufbaubank (SAB) noch im laufenden Jahr zu erlangen, sollten die vollständigen Anträge bis Ende Juni bei der SAB eingereicht werden. Bezüglich einer Vorabprüfung Ihres Vorhabens, bitte wir Sie jetzt, einen Termin mit uns zu vereinbaren. Gern stehen wir von der Wirtschaftsförderung Region Meißen Ihnen beratend zu Verfügung, ebenso zu weiteren Fragen im Bereich Förderung & Finanzierung.

Die Wirtschaftsförderung Region Meißen ist ein Einrichtung des Landkreises Meißen, der Sparkasse Meißen und der Kommunen des Landkreises und unterstützt ansässige und ansiedlungsinteressierte Unternehmen kostenfrei. Mehr zur Gesellschaft erfahren Sie unter: www.wirtschaftsregion-meissen.de.

Verkauf von Fahrzeugen und Anhänger

Die Gemeinde Priestewitz verkauft folgende Kraftfahrzeuge und Anhänger:

1. Fahrzeugart: Multicar mit Ladearm und Greifer
Fahrzeughersteller: Multicar Waltershausen Baujahr: 1991
Hinweis: stillgelegt, nicht fahrbereit/defekt, TÜV abgelaufen
2. Fahrzeugart: Untergestell ehem. Wasserwagen
Fahrzeughersteller: VEB Spezialhängerbau Bornsen
Baujahr: 1974 zulässige Gesamtmasse: 1580 kg
Hinweis: ohne Betriebserlaubnis
3. Fahrzeugart: Tragkraftspritzenanhänger
Fahrzeughersteller: VEB Feuerlöschgerätewerk Görlitz
Baujahr: 1980 zulässige Gesamtmasse: 900 kg
Hinweis: ohne Bestückung/Inhalt, ohne Betriebserlaubnis

Die Fahrzeuge und Anhänger werden unter Ausschluss einer Sachmängelhaftung und ohne jegliche Garantieleistung, in dem Zustand wie an Tage der Besichtigung gesehen, verkauft. Sie sind uneingeschränktes Eigentum der Gemeinde Priestewitz.

Die Fahrzeuge und Anhänger sind durch den Käufer auf eigene Kosten vom Gelände des Bauhofes der Gemeinde Priestewitz, Staudaer Straße 2 in 01561 Priestewitz abzuholen.

Schriftliche Angebote richten Sie bitte bis zum **25.04.2013** an die Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Straße 01, 01561 Priestewitz.

Einen Besichtigungstermin vereinbaren Sie bitte mit unserem Bauhofleiter Herrn Dietrich unter 0170/8500619.

Frentzen
Bürgermeisterin

Die Gemeinde Priestewitz verkauft Brennholz für Eigenbedarf

Gemischtes Holz von aktuellen Baumfällungen aus dem Gemeindegebiet. Schüttraummeterpreis: 50 €. Bei Bedarf kann gegen Aufpreis geliefert werden. Vorherige Besichtigung möglich.

Frentzen
Bürgermeisterin

Statistische Angaben lt. Einwohnermeldeamt

Wohnbevölkerung der Gemeinde Priestewitz Stand vom 31.12.2012

Ortsteil	Männl.	Weibl.	Ges.
Altleis	43	43	86
Baselitz	62	44	106
Baßlitz	72	62	134
Blattersleben	73	76	149
Böhla	45	37	82
Böhla Bhf.	52	64	116
Döschütz	30	28	58
Gävernitz	86	68	154
Geißlitz	97	88	185
Kmehlen	129	129	258
Kottewitz	21	21	42
Laubach	47	42	89
Lenz	174	174	348
Medessen	71	58	129
Nauleis	50	44	94
Piskowitz	12	9	21
Porschütz	48	45	93
Priestewitz	289	267	556
Stauda	48	51	99
Strießen	146	147	293
Wantewitz	14	17	31
Zottewitz	88	82	170
Gesamt	1697	1596	3293

Bestand und Bewegung im Jahr 2012

	Männl.	Weibl.	Ges.
Bevölkerungsstand			
Jahresanfang 2012	1704	1585	3289
Lebendgeborene	15	20	35
Gestorbene	18	8	26
Saldo Geburten/Sterbefälle	-3	12	9
Zuzug von außerhalb	55	61	116
Wegzug nach außerhalb	59	62	121
Saldo Zuzug / Wegzug	-4	-1	-5
nur informativ:			
Umzug innerhalb Gemeinde	21	24	45
Saldo Insgesamt	-7	11	4
Bevölkerungsstand			
Jahresende 2012	1697	1596	3293

Gewerbestatistik der Gemeinde Priestewitz (Im Zeitraum 01.01.12 bis 31.12.12)

Anzahl der Gewerbeanmeldungen	11
Anzahl der Gewerbeummeldungen	7
Anzahl der Gewerbeabmeldungen	13
Einzel- und Gewerbeunternehmen per 31.12.12 Gesamt:	224

Busreise zu den Schlössern, Parks und Gärten der Region Dresden - bereits jetzt anmelden

das Highlight des Tages der Parks und Gärten am 26. Mai 2013

Ab sofort können sich Interessierte für folgende Touren anmelden:

Tour A „Lauterbach - Oberau - Hermsdorf“

Abfahrt ab Großenhain:

09.45 Uhr ab Kupferberg (Haltestelle Kaufhalle)
Rückfahrt nach Großenhain (Ankunft ca. 17.30 Uhr)
Preis: 35,- EUR/Person

Tour B „Bischheim - Oberlichtenau - Kamenz“

Abfahrt:

09.30 Uhr ab Markt in Radeburg
Rückfahrt nach Königsbrück & Radeburg (Ankunft ca. 18.00 Uhr) Preis: 35,- EUR/Person

Information + Buchung bei Reiseagentur Kretzschmar

Großenhainer Strasse 44 · 01561 Kalkreuth

Telefon: 03522/310113 · service@busreise-kretzschmar.de

Tour C „Schönfeld - Zabeltitz - Steinbach - Oberlichtenau“

Abfahrt:

10.00 Uhr ab Bibelgarten in Oberlichtenau (Am Schlosspark 2, Oberlichtenau) mit Begrüßungskaffee
Rückfahrt nach Oberlichtenau, dort **bibliisches Mahl** (Ende 19.00 Uhr)
Preis: 45,- EUR/Person

Information + Buchung bei cv-aktiv

Am Schlosspark 2 · 01896 Pulsnitz · OT Oberlichtenau

Telefon: 035955/45888 · incoming@evangtours.de

Alle Informationen zu den Programmen in den Parks sind der Programmbroschüre zu entnehmen.

Im Internet sind alle Angaben unter www.heidebogen.eu/gartenkultur abrufbar.

Ansprechpartner:

Regionalmanagement Dresdner Heidebogen

August-Bebel-Straße 2, 01471 Radeburg

Telefon: 035208 34781 · Fax: 035208 34782 · E-Mail: info@heidebogen.eu

Der Herdenschutz im Freistaat Sachsen setzt Maßstäbe

Seit Anfang 2012 erforscht eine Projektgruppe des Sächsischen Schaf- und Ziegenzuchtverbandes e.V. im Auftrag des Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) die Verbesserung und Weiterentwicklung von Herdenschutzmaßnahmen gegen Wolfsübergriffe. Ziel des Projektes ist es, den Herdenschutz in Sachsen noch effektiver zu gestalten. Das Herdenschutzprojekt setzt deutschlandweit Maßstäbe. Dabei werden verschiedene Zaunmaterialien und Zäunungsvarianten in Zusammenarbeit mit einem namenhaften Zaunhersteller erprobt. Das Projekt wird in Abstimmung mit dem Sächsischen Wolfsmanagement durchgeführt und läuft voraussichtlich bis April 2013. Im Rahmen des Projektes werden unter anderem verschiedenen Zauntypen in 6 Schäfereien und zusätzlich im Wolfsgehege Moritzburg erprobt. Neben der Schutzwirkung gegen den Wolf wird auch die Praxistauglichkeit unter unterschiedlichen Witterungs-, Gelände- und Bewuchsverhältnissen und der Arbeitsaufwand für das Aufstellen der Zaunvarianten bewertet. Zudem werden im Rahmen des Projektes Informationen und Erfahrungen zu Züchtung, Einsatz und Umgang mit Herdenschutzhunden aus Sachsen aber auch aus dem europäischen Ausland zusammengetragen. Die so ermittelten Daten und Erfahrungen sollen nach Abschluß des Projektes in Form eines Leitfadens interessierten Schaf- und Ziegenhaltern zur Verfügung gestellt werden.

Die in Sachsen bereits umgesetzten Maßnahmen zur Schadensbegrenzung und Konfliktbewältigung haben für andere Bundesländer Vorbildfunktion. So hat der Freistaat Sachsen als erstes Bundesland in Deutschland rechtliche Rahmenbedingungen geschaffen, um sowohl Hobbyhaltern als auch gewerblichen Tierhaltern Fördermittel für präventive Herdenschutzmaßnahmen zu gewähren. Förderfähig sind dabei für Wildgehegebesitzer die Installation von Unterwühlenschutz und für Schaf- und Ziegenhaltern die Anschaffung von Herdenschutzhunden und „Flutterband“. Darüber hinaus werden sogar herkömmliche Elektrozäune,

die in der Schaf- und Ziegenhaltung allein aus Gründen der Hütesicherheit zur guten fachlichen Praxis gehören, bezuschußt. Im Freistaat Sachsen besteht zudem ein Rechtsanspruch auf Entschädigung für vom Wolf gerissene Haus- und Nutztiere, der im § 38 des Sächsischen Naturschutzgesetzes geregelt ist. Die Zuverlässigkeit der Begutachtung von Nutztierrissen ist staatlich garantiert, da die Rissgutachter geschulte Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltungen, in der Regel der Unteren Naturschutz- und Forstbehörden, sind. Dadurch ist gewährleistet, dass die Begutachtung neutral und transparent nach festgelegten Kriterien erfolgt. Die Entschädigung von Nutztierrissen wird zudem kulant gehandhabt, indem z.B. auch in Fällen, bei denen unklar ist, ob ein Wolf oder ein Hund der Verursacher war, entschädigt wird. Die Richtlinien zur Ermittlung der Schadenshöhe sind in Einvernehmen zwischen dem LfULG und den jeweiligen Nutztierhalterverbänden abgestimmt.

Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz“ · Am Erlichthof 15 · 02956 Rietschen
Telefon: 035772 46762 · Fax: 035772 46771 · E-Mail: kontaktbuero@wolfsregion-lausitz.de
www.wolfsregion-lausitz.de · Internet: www.wolfsregion-lausitz.de

Wanderpokal drei Mal in Folge gewonnen



Die Winterhallenturnierreihe der Mobilien Jugendarbeit Großenhain & Priestewitz ist in diesem Jahr erneut erfolgreich für die Mannschaft „DKH“ aus Dallwitz zu Ende gegangen. Mit dem 2. Platz bei der SoccerNight, dem Turniersieg bei der Volleyballnacht

und dem 2. Platz beim Bowlingturnier sicherte sich das Team „DKH“ den Wanderpokal der Mobilien Jugendarbeit. Da die Mannschaft dem Gesamtsieg zum dritten Mal in Folge schaffte, darf der Wanderpokal nun behalten und dem Pokalsortiment hinzugefügt werden. In der Gesamtwertung belegte das Team „Molly Malones“ den 2. Platz. Das Team vom „Jugendclub Impuls e.V.“, der die Turnierreihe auch selbst mit organisierte, wurde Dritter. Insgesamt nahmen 22 Mannschaften an der Turnierreihe teil und damit waren ca. 200 Teilnehmer aktiv. Dieses wahlweise an allen drei Veranstaltungen oder auch nur an einem Turniertag. In den Einzelturnieren gewannen in diesem Jahr das Team „Hoyzers Buben“ die SoccerNight und das Team „GRH-Allstars“ das Bowlingturnier. Neben den aktiven Teilnehmern waren weit mehr als 300 Zuschauer bei der Turnierreihe dabei. Den Rückmeldungen der aktiven Teilnehmer zu Folge wird die Turnierreihe auch im nächsten Jahr fortgesetzt werden. Dann wird die Mobile Jugendarbeit Großenhain & Priestewitz einen neuen Wanderpokal ausloben. Auch dabei wird sich wieder auf die Ehrenamtlichen der Jugendclubs gestützt werden, ohne die eine Turnierreihe in dieser Größe nicht umzusetzen wäre. Dafür noch einmal: Vielen Dank.



Mannschaft „DKH“, welche den Wanderpokal der Turnierreihe zum dritten Mal in Folge gewinnen konnte.



Vor 725 Jahren erste urkundliche Erwähnung unseres kleinen Ortes „LAUBACH“

Bereits vor über 5000 Jahren lebten in unserer Gegend Menschen, Funde bei Ausgrabungen sowie Lesescherben belegen diese vorzeitlichen Besiedlungen.

An unserem Laubach trafen sich 3 Kreise, Meißen und Riesa und Großenhain, die jetzige Lage umschreiben wir gern als den Mittelpunkt vom Landkreis Meißen.

Wir sind seit je her ein kleiner Ort, in der Gemeinde Priestewitz (22 Ortsteile) nicht der Kleinste aber mit etwa 85 Einwohnern eher unbekannt, sogar in der eigenen Gemeinde kennt nicht jeder Einwohner unseren Ort.

2013 möchten wir unser Jubiläum begehen: vom 14. bis 16. Juni. In den Amtsblättern wollen wir über uns berichten, wir bitten ehemalige Laubacher mit uns Kontakt aufzunehmen, über ihre Zeit in Laubach zu sprechen oder zu schreiben. Zum Beispiel gab es in unserem Ort eine Mühle, Anfang der 30'er Jahre wurde sie gesprengt. Außer spärlichen Erinnerungen von Zeitzeugen fehlen noch weitere Informationen, vielleicht gibt es Fotografien aus dieser Zeit, nicht nur von der Mühle, aus Erzählungen wissen wir von Mühlenfesten und Vogelschießen. Gibt es noch Informationen von der Zeit nach dem 2. Weltkrieg, wer kann noch Angaben machen?

Vor etwa 500 Jahren war unser Ort ein Weindorf, die Reblaus hatte damals den Weinanbau zugrunde gerichtet, aus Weinanbau wurde Obstbau. Seit 2012 gibt es ihn wieder den Weinanbau in Laubach, guter Boden und gute Lage haben dafür gesorgt.

Eine weitere Besonderheit, den Ortsnamen „LAUBACH“ gibt es in Deutschland 10 mal, 2 mal in der Schweiz, in Frankreich und Texas je einmal. Eine Laubachinitiative besteht darin sich jährlich in einem L. zu treffen, dieses Jahr sind wir in einem schwäbischen Laubach zu Gast. Möchten sie mehr darüber erfahren besuchen sie uns zur Jahrfeier. (Fortsetzung folgt)

Werner Baehring, März 2013

Informationen, Berichte, Materialien, Gesprächsangebote bitte an Werner Baehring · Golker Str. 15 b · 01561 Priestewitz OT Laubach Telefon: 035249 78183



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Illegale Sammlungen von Schrott und Elektroaltgeräten - Ankündigung per Handzettel

Aus aktuellem Anlass informiert der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) über gewerbliche Straßensammlungen von Elektroaltgeräten und Schrott. Diese werden meist per Handzettel angekündigt und sind nicht vom Zweckverband organisiert. Häufig sind nur Termin und Mobilfunknummer angegeben. Diese Sammelaktionen scheinen dann sehr fragwürdige zu sein. Würde es sich um eine seriöse Aktion handeln, wären sowohl der Name der Firma als auch deren Adresse vermerkt.

Nach dem aktuellen Kreislaufwirtschaftsgesetz müssen gewerbliche Sammlungen im Vorfeld bei der Landesdirektion Dresden angezeigt werden. Die meisten nicht angezeigten Sammlungen dienen ausschließlich der Gewinnerzielung, wobei häufig nur die lukrativen Gegenstände mitgenommen werden. Dazu kommt, dass laut Gesetz Elektroaltgeräte nur dem Zweckverband oder dem Handel überlassen werden dürfen.

Der ZAOE weist daraufhin, dass nicht abgeholte Gegenstände von dem Bürger zurückzunehmen sind, ansonsten trägt er die Kosten für die Entsorgung. Kann der Verursacher nicht ermittelt werden, müssen alle Gebührenzahler die Kosten für die Bäumung und Entsorgung tragen.

Im Verbandsgebiet hat der Zweckverband Angebote geschaffen, um diese Abfälle ohne zusätzliche Kosten und haushaltsnah umweltgerecht zu entsorgen. Der Verband stellt sicher, dass die Abfälle dann wie gesetzlich gefordert verwertet werden. Dazu kann die Bestellkarte aus dem Abfallkalender für die Abholung der Geräte genutzt werden. Eine kostenlose Abgabe von Schrott und Geräten ist auf allen Umladestationen in Groptitz, Freital und Kleincotta sowie auf den Wertstoffhöfen in Altenberg (April - Oktober), Dippoldiswalde, Großenhain, Gröbern, Meißen, Neustadt und Weinböhla möglich.

Autobatterien sollten generell beim Handel oder am Schadstoffmobil abgegeben werden. Die Säure in der Batterie ist gesundheits- und umweltschädlich.

Weitere Infos:

Abfallkalender, Service-Telefon: 0351 4040450, www.zaoe.de

DRESDNER Heidebogen informiert:

1. Projektaufruf „Hoch vom Sofa“

Jugendvereine, Jugendklubs und Schulklassen aufgepasst! Das Aktionsprogramm „Hoch vom Sofa“ startet zum dritten Mal in Sachsen. Bewerbungsschluss für die Projekte ist der 10. April 2013.

Alle Infos in der beigefügten Information sowie unter www.hoch-vom-sofa.de

2. Vereinsworkshops 2013 - jetzt schon anmelden !

Um das Ehrenamt weiterhin stark und aktiv zu halten, bietet der Dresdner Heidebogen auch im Jahr 2013 wieder Workshops für Vereine an. Wir starten in diesem Jahr am 19. April um 16 Uhr in der Stadtverwaltung Großenhain mit dem „Ehrenamtspaket - aktuelle Rechts- und Gesetzesänderung und die Auswirkungen auf das Vereinsleben.“

Im Anschluss wird in bewährter Form Zeit sein, individuelle Fragen zu stellen. Gern können auch praktische Beispiele aus den Vereinen mitgebracht und vor Ort besprochen werden.

Die Teilnahmegebühr beträgt 12,- EUR. Darin sind die vollständigen Schulungsunterlagen in Papier- und digitaler Form enthalten.

Wir bitten um Voranmeldung beim Regionalmanagement, da die Plätze begrenzt sind unter Telefon: 035208-34781 oder info@heidebogen.eu.

Wer hat Spaß am Tanzen?

Wer? Jungen und Mädchen im Grundschulalter

Wo? Mehrzweckhalle Priestewitz

Wann? Ganzjährig (außer in den Ferien) dienstags 14.15 bis 15.00 Uhr

Durchgeführt durch die Musikschule Meißen. Der Tanzlehrer ist Herr Marinov.

Fragen können durch die Leitung des Kinderhauses Villa Kunterbunt beantwortet werden.

Kinderseite

- Von Kindern für Kinder -

Ehemalige Schüler unserer Schule

Hallo liebe Kinderredakteure,

mit Freude habe ich Euren Artikel, „Unsere Schule wird 20“ im Amtsblatt gelesen. Ich habe die Grundschule Lenz ebenfalls besucht und möchte nachfolgend gern ein paar Zeilen dazu übermitteln.

Mein Jahrgang gehört zu den Ersten, die nach der politischen Wende 1990 eingeschult wurden. Unser Schulgebäude war bis zur dritten Klasse der Flachbau, wo nun der Hort untergebracht ist. Der erste Klassenlehrer war der Herr Gäbler, in der zweiten Klasse hatten wir die Frau Lange. Die Frau Müller, die Ihr auch kennen solltet, betreute uns dann in der dritten und vierten Klasse. Unsere Schuldirektorin war die Frau Knauf. Wir konnten den Bau des jetzigen Schulgebäudes Tag für Tag bei der Hofpause beobachten. Ein paar mal machten wir uns das Baugelände auch als Abenteuerspielplatz zu nutze. Meist dauerte dieser Spaß nicht lange...

Im Sommer 1993, mit dem Wechsel in die vierte Klasse, konnten wir dann ins neue Schulgebäude umziehen. Ich durfte mit einem riesigen Schlüssel das Schulgebäude symbolisch aufschließen. Das beigelegte Bild zeigt die Situation an diesem Augusttag.

Im Hintergrund sieht man den damaligen Bürgermeister der Gemeinde Lenz Herrn Amlang. Wir Schüler führten zum Schulanfang der neuen ersten Klasse kurz darauf das Märchen „König Drosselbart“ auf. Mit dem Beenden der vierten Klasse erfolgte der Wechsel zur Mittelschule nach Priestewitz oder auch für einige auf das Gymnasium nach Großenhain. Nach dem Erreichen des Realschulabschlusses erlernte ich den Beruf des Kachelofenbauers. Ich habe mich vier Jahre nach dem Beenden der Berufsschule noch einmal zwei Jahre auf die Fachschulbank gesetzt. Diesen Schritt hätte ich mir damals nie träumen lassen. Zu den meisten meiner ehemaligen Klassenkameraden habe ich heute noch engen Kontakt. Einige sind aber auch verstreut im ganzen Land, was oft der Arbeitsfindung geschuldet ist. Meinen Arbeitsplatz habe ich nun in Freital gefunden. Ich hoffe meine Zeilen waren ein wenig hilfreich und Ihr werdet noch so einige Zuschriften bekommen. Viel Spaß noch bei Eurer verbleibenden Schulzeit wünsche ich Euch!

Thomas Uebigau, Böhla den 14.01.2013

Leserbrief und Fotos von Thomas Uebigau



Foto zur Verfügung gestellt von Familie Pech

Die Kinderredakteure stellen sich vor

Hallo, mein Name ist Lelaina Pech. Ich wohne in Priestewitz und bin 7 Jahre alt. Ich gehe in die Klasse 2a in der Grundschule Lenz. Meine Lieblingsfächer sind Deutsch, Mathe, Sport, Kunst und Werken. Tiere liebe ich sehr. Ich habe zu Hause 3 Meerschweinchen, 2 Hasen, 2 Katzen und 1 Hund. Jeden Tag versorge ich meine Tiere. Besonders gern spiele ich mit Hund Elli, auch das Gassi gehen mit ihr macht mir Spaß. Gemeinsam mit meinen Eltern helfe ich Straßenhunden in Moldawien. Aus dem Land kommt auch unser Hund Elli. Mein Hobby ist das Lesen. Ich bin gern in der Natur draußen und entdecke dort immer viel Neues. Seit über einem Jahr lerne ich Gitarre zu spielen.

Lelaina, Klasse 2a, GS Lenz

Bahne frei, Kartoffelbrei

hieß es am 23.2.2013 für die 3a und ihre Eltern in Blattersleben auf dem Sportplatz. Es lag super viel Schnee und es schneite noch den ganzen langen Tag. Wir sind gerodelt und haben eine supercoole Schneeballschlacht gemacht. Unsere Eltern haben uns mit warmen Getränken, Kuchen und Wiener versorgt. Wir hatten sogar einen Ofen, in dem wir unsere Suppe warm gemacht haben. Wir hatten alle viel Spaß und ein großen Dankeschön an unsere Eltern, die uns wie immer fleißig unterstützt haben.

Niclas, Klasse 3a, GS Lenz

Foto zur Verfügung gestellt von Frau Tillig



Nach **25** gemeinsamen **schönen Jahren**
feierten wir unsere **Silberhochzeit!**

Das Fest begann mit einer Super-Ranke,
der Hof wurde geschmückt, dafür **Danke!**
Mit reichlichen Glückwünschen, Blumen und
Geschenken wurden wir geehrt
und denken, das ist sehr viel wert.

Diese Feier wird uns in ewiger Erinnerung bleiben.

Peter und Heike Berger

Gävernitz 16.03. 2013

Kinder in der Manege

Der 1. Ostdeutsche Projektcircus Andre Sperlich ist vom 8. bis 10. April an unserer Schule zu Gast. Nachdem sich alle Schüler am Montag früh eine kleine Vorstellung als Auftakt unserer Projektwoche ansehen dürfen, werden sie dann selbst zu Artisten, Clowns, Zauberern, Tänzern und Akrobaten u.v.m.

- **Dienstag, am 9. April 17.00 Uhr und**
- **Mittwoch, am 10. April 10.00 und 17.00 Uhr**

finden dann die großen Aufführungen statt, in denen unsere Schüler, sowie Kinder des Kindergartens Böhla ihr Können unter Beweis stellen werden.

Wir hoffen wieder auf zahlreiche Zuschauer!

Die Eintrittskarten können eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn käuflich erworben werden: Erwachsene: 9 €, Kinder: 3 €

E. Menke
Leiterin GS

Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

**01561 Lenz · Dresdner Straße 6
Telefon: Tag & Nacht 035249-71352**

**im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de**

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Str. 38	☎ (0 35 21) 45 20 77
Krematorium	Durchwahl	☎ (0 35 21) 45 31 39
Nossen	Bahnhofstr. 15	☎ (03 52 42) 7 10 06
Weinböbla	Hauptstr. 15	☎ (03 52 43) 3 29 63

Radebeul	Meißner Str. 134	☎ (03 51) 8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	☎ (0 35 25) 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	☎ (0 35 22) 50 91 01



...die Bestattungsgemeinschaft



Anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen
Verwandten, Bekannten und der
Dorfgemeinschaft für die vielen
guten Wünsche, schönen Blumen
und Geschenke ganz herzlich
bedanken.

Einen besonderen Dank geht an
Pfarrer Matthies, dem Wantewitzer
Chor und an die Posaunenbläser
aus Großenhain.

Brigitte und Gottfried Zscheile

Stauda im Februar 2013

elektronische 3D-Achs- vermessung



*Wir vermessen Ihr Fahrzeug professionell
mit einem modernen, elektronischen
Achsmessgerät.*

*Die korrekt eingestellte Achsgeometrie
und einwandfreie Stoßdämpfer tragen
wesentlich zu Ihrer
Fahrsicherheit bei.*

44 €

autoreparatur

Tino Schietzel

Am Mittelstück 1
01561 Priestewitz

Tel: 03522-509292

Email: info@auto-schietzel.de
www.auto-schietzel.de



Kirchliche Veranstaltungen

Kirchgemeinde Diesbar-Seußlitz

Gottesdienste Merschwitz:

31.03. 06.00 Uhr Osternacht mit Band schwerelos

07.04. 10.30 Uhr Gottesdienst für Familien

28.04. 10.30 Uhr

Seußlitz:

31.03. 10.30 Uhr

05.05. 09.00 Uhr

Osternacht am Ostersonntag,

31. März 6.00 Uhr in der Kirche in Merschwitz

Am Ostersonntag, dem 31. März feiern wir ab 6.00 Uhr die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Wir laden dazu alle herzlich ein in die Kirche in Merschwitz. Bereits zum neunten Mal gestaltet die Band schwerelos diesen Gottesdienst musikalisch aus. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie ein zum Osterfrühstück

Frauentag

Dienstag, 16. April 14.00 Uhr, Seniorenresidenz Merschwitz

Dienstag, 14. Mai 14.00 Uhr, Seniorenresidenz Merschwitz

Kirchgemeinde Skassa-Strießen

Gottesdienste Skassa:

01.04. 10.30 Uhr

14.04. 10.30 Uhr Oase-Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden der Dorfkirchgemeinde des Kirchspiels Großenhainer Land

05.05. 10.30 Uhr

Gottesdienste Strießen:

31.03. 10.30 Uhr

Kindergeländespiel

Am Samstag, 27. April findet von 13.30 bis 19.00 Uhr wieder das Kindergeländespiel „Stinkstiefel“ in Skassa statt. Herzliche Einladung dazu an alle Kinder und Konfirmanden.

Altersfreude Strießen

Dienstag, 09. April 14.00 Uhr, Gemeinderaum Strießen

Dienstag, 21. Mai 14.00 Uhr, Gemeinderaum Strießen

Bibelwoche im Gemeinderaum in der Kirche Strießen vom 23. bis 26. April, 19.30 Uhr

Herzliche Einladung zur Bibelwoche im Gemeinderaum in Strießen. Vom 23. bis 26. April befassen wir uns jeweils ab 19.30 Uhr mit Texten aus dem Markusevangelium. Jeden Tag kommt ein anderer Referent und ein besonderer musikalischer Gast. Außerdem wird es Kekse und etwas zu Trinken geben.

Dienstag, 23. April 19.30 Uhr: Text: Markus 7,31-37, Thema:

Pfarrer Jörg Matthies, Musik: Ehepaar Reiß

Mittwoch, 24. April 19.30 Uhr: Text: Markus 2,1-12, Thema:

Pfarrer Frank Dregennus, Musik: Dominik Schur und Jörg Matthies

Donnerstag, 25. April 19.30 Uhr: Text: Markus 4,3-20, Thema:

Pfarrerinnen Caiza Andresen, Musik: Posaunenchor Großenhain

Freitag, 26. April 19.30 Uhr: Text: Markus 8,27 – 9,1, Thema:

Diakon Ludwig Müller, Musik: Ehepaar Herz

Gottesdienst zu Himmelfahrt 9. Mai 10.30 Uhr in Skassa Pfarrgrundstück

Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst am Himmelfahrtstag, Donnerstag, 09. Mai 10.30 Uhr, auf dem Pfarrgrundstück in Skassa. Wir hoffen auf gutes Wetter, viele Leute, die sich nach Skassa aufmachen und auf einen offenen Himmel. Julia Matthies, Dominik Schur und andere Musiker werden uns mit ihrer Musik erfreuen. Nach dem Gottesdienst wollen wir nicht gleich auseinander gehen. Wir möchten gemeinsam im Pfarrhof picknicken. Bei Regen, Schnee, Hagel... findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Nächster Oase-Gottesdienst in Skassa am 14. April

Herzliche Einladung zum nächsten Oase-Gottesdienst in der Kirche in Skassa am 14. April. In diesem Gottesdienst stellen sich die Konfirmanden der Dorfkirchgemeinde vor. Die Musik übernimmt Michael Wendler. Achtung: Seit Dezember 2012 beginnen die Oase-Gottesdienste 10.30 Uhr!!! Wir sehen uns! Jörg Matthies

Sportveranstaltungen im April

Fußball SV Traktor Priestewitz

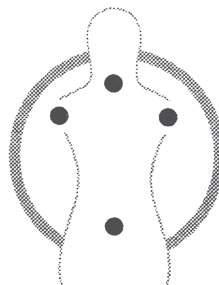
Sa. 30.03.	15:00	Priestewitz - BSG Stahl Riesa 2.
	13:00	Priestewitz 2. - SV Saxonia Nauwalde
	11:00	B-Jun. Fortschritt Meißen-West - SpG Priestewitz./Röderau-Boberßen
Mo. 01.04.	15:00	Priestewitz - TuS Weinböhla
Fr. 05.04.	18:30	Alte Herren FSV Wacker Zehren - Priestewitz
Sa. 06.04.	10:30	B-Jun. SC Riesa - SpG Priestewitz./Röderau-Boberßen
Sa. 07.04.	15:00	TSV 1862 Radeburg - Priestewitz
	15:00	SV Sachsen Zeithain - Priestewitz 2.
Fr. 12.04.	18:30	Alte Herren SV Motor Sörnewitz - Priestewitz
Sa. 13.04.	13:00	Priestewitz 2. - SV Königsblau Gohlis
	11:00	B-Jun. SpG Priestewitz./Röderau-Boberßen - JSG Schradenland/Hirschfeld
Sa. 14.04.	10:30	C-Jun. SpG Priestewitz./Nünchr./Mersch. - SpG Garsebach/Fortschr. Meißen
Fr. 19.04.	18:30	Alte Herren Priestewitz - SC Riesa
Sa. 20.04.	15:00	Priestewitz - LSV 61 Tauscha
	15:00	ESV Lok Riesa - Priestewitz 2.
	09:00	F-Jun. SV Deutschenbora - Priestewitz
Sa. 21.04.	10:30	D-Jun. SV Hirschstein - Priestewitz
	11:00	C-Jun. SpG Barnitz./Deutschenbora - SpG Priestewitz./Nünchr./Mersch.
Fr. 26.04.	18:30	Alte Herren Kleinfeldturnier in Kalkreuth
Sa. 27.04.	15:00	TuS Weinböhla - Priestewitz
	15:00	SV 20 Koselitz - Priestewitz 2.
	11:00	B-Jun. SpG Priestewitz./Röderau-Boberßen - SG Canitz
	09:00	F-Jun. Lommatzcher SV 2. - Priestewitz
Mi. 01.05.		Voraussichtlich: Nachholspiele 1. und 2. Männer

Sicher durchs Leben gehen!

Sind Sie schon öfter gestolpert oder gestürzt?

Die meisten Stürze im Alter haben gleich mehrere Ursachen die zusammenwirken. Oft spielen die Unsicherheit beim Gehen auf Grund von Gleichgewichtsstörungen oder allgemeiner Muskelschwäche und die Verlangsamung von Stütz- und Abwehrreaktionen eine wesentliche Rolle.

Durch Sturzprävention kann das Sturzrisiko verringert werden, also machen Sie mit, beim Sturzprophylaxe-Training.



Ziele sind die Verbesserung von:

- Gleichgewichtsfähigkeit
- Reaktionsfähigkeit
- Kraftaufbau- speziell der Bein- und Fußmuskulatur
- Steigerung der Beweglichkeit
- Orientierungsfähigkeit im Raum

Ein neuer Kurs beginnt am 16.04.2013 um 9.00 Uhr in der Praxis für Physiotherapie Katrin Schubert Lindenstraße 29 · 01561 Priestewitz · OT Zottewitz
Telefon: 035267/50107

Ihre Investition in die Gesundheit: 70,00 EUR (10h á 45 Minuten)
Mindestteilnahmezahl: 5 Personen (ansonsten findet der Kurs nicht statt)

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!

Die Bürgermeisterin und die Gemeindeverwaltung gratulieren auf diesem Wege recht herzlich allen Bürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern. Besonders möchten sie folgenden Jubilaren Glück und Gesundheit wünschen:



Renate Hoyer	02.04.	zum 71. *	Kmehlen
Anneliese Thater	03.04.	zum 85. *	Strießen
Rolf Morgenstern	03.04.	zum 74. *	Kmehlen
Gerda Fischer	06.04.	zum 84. *	Döschütz
Gertrud Lange	06.04.	zum 77. *	Strießen
Horst Rau	08.04.	zum 77. *	Geißlitz
Irene Hänchen	09.04.	zum 81. *	Nauleis
Günter Breschke	09.04.	zum 75. *	Baselitz
Günter Matthes	12.04.	zum 81. *	Böhla
Gerda Vogelgesang	13.04.	zum 95. *	Kmehlen
Ingeburg Bönisch	15.04.	zum 76. *	Lenz
Gerda Kaiser	15.04.	zum 74. *	Baßlitz
Eichhorn, Steffen	15.04.	zum 70. *	Priestewitz
Herbert Grohmann	16.04.	zum 93. *	Altleis

Reiner Hähne	16.04.	zum 73. *	Priestewitz
Waltraud Werner	20.04.	zum 83. *	Blattersleben
Gudrun Hofmann	22.04.	zum 72. *	Stauda
Rosemarie Ruhland	23.04.	zum 78. *	Priestewitz
Christian Beger	23.04.	zum 72. *	Stauda
Hartmut Grötzsch	27.04.	zum 76. *	Medessen
Manfred Wetzig	27.04.	zum 71. *	Baselitz
Manfred Henzchen	28.04.	zum 81. *	Geißlitz
Werner Kolossa	28.04.	zum 73. *	Baselitz
Margarete Bienia	29.04.	zum 92. *	Kmehlen
Irma Müller	29.04.	zum 92. *	Böhla Bahnhof
Dieter Martin	30.04.	zum 74. *	Priestewitz
Gudrun Ibsch	30.04.	zum 73. *	Strießen

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden Euch recht herzlich ein,

07.04.2013 - Zirkusveranstaltung in Lenz, vormittags und am
25.04.2013 - Seniorennachmittag in Böhla Bahhof

Vorschau:

15.05.2013 - Tagesfahrt in Spreewald

Seniorenverein Baßlitz e.V.

Suchen!

8-Personenhaushalt sucht Haus einschließlich Grundstück für Tierhaltung in ländlicher Gegend. Wenn möglich Mietkauf oder Rentenbasis. Angebote/Rückfrage an: P. Schubert, Tel-Nr. 0152/ 53530781

Neue Gartenfreunde gesucht!

In unserer Gartenanlage ist ein Kleingarten zu vergeben. Interessenten melden sich bitte bei: Frau Meinel, 01561 Priestewitz, Kottewitzer Straße 1, Telefon: 03522/507858

Wir möchten uns
für die vielen Glückwünsche,
Blumen, Geschenke, Geldzuwendungen
und Gutscheine anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden
und Nachbarn ganz herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt unserer Tochter
mit ihrer Familie, die durch ihr Engagement
zum Gelingen des Festes beigetragen hat.

Danke auch den Rankewicklern
für die schöne Ranke sowie dem Team
vom Jägerheim Löbsal für die
gute Bewirtung.

Gerhard und Gisela Logsch

März 2013

Suchen Immobilien!

- An- & Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

0172/3725213
www.kienzle-immobilien.de

